



kleinformat



Einen Blick auf kleinformatische Arbeiten ausgewählter Künstler zu werfen, bedeutet, in eine fast private Dimension zu schauen. In der Zeichnung, die ohnehin die direkteste Ausprägung künstlerischer Kreativität ist, kann gerade das kleine Format der Platz für ein freies Spiel sein, für eine Focussierung von Intuition und Gedanken, für Grenzziehung und Askese. Es kann der Hauch einer Erinnerung festgehalten sein, der Extrakt eines Motivs, eines Ornaments, eines Stückchens Natur. Dort, wo Malerei oder malerische Fragestellungen ins Spiel kommen, lotet auch das kleine Format die Begegnung von Farben aus, Fragen der Leuchtkraft, der Dynamik, der Setzung von Form auf dem Grund an sich, des möglichen Weges zu einem Ergebnis.

kleinformat bedeutet in diesem Sinne auch die Konzentration auf das Wesentliche, für den Betrachter, näher an das Kunstwerk heranzutreten im Sinne der Sicht im Detail.

GALERIE **JUDITH ANDREAE**

Bachhöfe – Paul-Kemp-Straße 7

D-53173 Bonn

T. +49 228.93.49.08.81

und 0173.700.80.29

info@galerie-andrae.de

www.galerie-andrae.de

Di, Mi, Fr 13 – 18 Uhr,

Do 13 – 22 Uhr, Sa 11 – 15 Uhr

IVAN BASCHANG

MAHMUT CELAYIR

NIKOLA DIMITROV

RAIMUND GIRKE

SABRINA HAUNSPERG

DIETRICH HELMS

EVA-FIORE KOVACOVSKY

SUSANNE LORENZ

SUSANNE LYNER

RUNE MIELDS

CHRISTIANE MÖBUS

ULRIKE MÖSCHEL

SIGMAR POLKE

SOPHIA POMPÉRY

ROBERT RUDIGIER

REGINE SCHUMANN

DOROTHEE VON WINDHEIM

FRIEDRICH VORDEMBERGE-GILDEWART

BIRGITTA WEIMER

FRANCIS ZEISCHEGG

kleinformat

Vernissage am Sonntag,

19. Oktober 2014, 12 Uhr

Zur Ausstellung spricht

Dr. Arta Valstar-Verhoff

Ausstellung vom 19. Oktober

bis 22. November 2014